

DER MOORBOTE



INFORMATIONEN FÜR GRAMBOW MIT CHARLOTTENTHAL UND WODENHOF

August 2017

Fusionsgedanke aufgeben

Nach den bewegten Zeiten der letzten Monate in Bezug auf die Diskussion zum Thema Fusionsgedanke ist vorgesehen, in der am 07.08.2017 stattfindenden Gemeindevertretersitzung die Beschlüsse zur Aufnahme von Fusionsgesprächen mit den Gemeinden Brüsewitz und Wittenförden aufzuheben.

Damit wird dem durch den Landkreis Nordwestmecklenburg per Kreistagsbeschluss gesetzten Termin 31.08.2017 hinsichtlich einer Entscheidung seitens der Gemeinde Grambow entsprochen.

Entsprechend der immer zugesagten Abwägung aller Varianten, der derzeitigen Faktenlage zur weiteren infrastrukturellen Entwicklung (Straßenbau), aber vor allem im Sinne und zum Wohle der Einwohner der Gemeinde Grambow wird der Erhalt der Selbständigkeit unserer Gemeinde favorisiert.

Es bleibt im Weiteren zu hoffen, dass der Landkreis Nordwestmecklenburg die in Aussicht gestellten Vorhaben in einem überschaubaren Zeitraum realisiert. Die Diskussion zum Fusionsgedanken hat eine Reihe von Einwohnern dazu gebracht, sich mit Themen im Gemeindeleben zu beschäftigen und dazu auch eine Meinung zu äußern.

All denen, die sich gewinnbringend in die Diskussion zur Gestaltung der Zukunft der Gemeinde Grambow eingebracht haben, sei an dieser Stelle Dank zu sagen. Ich verbinde dies mit der Hoffnung, dass dieses Engagement sich zukünftig bei der weiteren Gestaltung unseres Gemeindelebens wiederfindet

bzw. erhalten bleibt.

In diesem Zusammenhang würde ich mich freuen, wenn sich einige Einwohner unserer Gemeinde als Wahlhelfer zur Bundestagswahl am 24.09.2017 bereit erklären.

*Bürgermeister
Andreas Possekel*



Welche Rolle spielte der Förderverein „Unser Grambow“ in der Auseinandersetzung um die Fusionierung?

Der Bürgermeister hat die Idee einer Fusionierung mit der Gemeinde Wittenförden in der Vereinsversammlung am 19.10.2016 vorgetragen. Daraufhin hat der Verein den Bürgermeister gebeten, dies zu prüfen. Soweit die Rolle des Fördervereins im Prozess der Fusionierung.

Schade, dass die Gemeinde erst durch die SVZ darüber unterrichtet wurde. Die Gemeindevertretung wie auch der Förderverein haben es versäumt, diese Gedanken öffentlich zu machen.

Welche Rolle will der Förderverein weiterhin einnehmen? Zu seinen Mitgliedern gehören Befürworter, Skeptiker und Gegner des Fusionsgedankens. Da ist es im Verein nicht anders als im gesamten Dorf. Es gehört auch nicht zu den Aufgaben des Vereins, politische Entscheidungen zu fällen. Aber Überlegungen über die Zukunft der Gemeinde und ihrer Handlungsfähigkeit anzustellen, gehören schon zu seinen Aufgaben.

Leider gibt es vom Landkreis Druck für eine schnelle Entscheidung (siehe SVZ). Das scheint uns zu kurzfristig, um die Diskussion ausgewogen führen zu können.

Dazu noch einige Gedanken von mir, die ich nicht als Vorsitzender sondern als Bürger Grambows äußere: Warum soll eine Straße, die schon lange erneuerungsbedürftig ist, nicht gebaut werden nach so vielen Jahren, in denen wir zum Kreis gehören? Wer zwingt die Kreisverwaltung, ihre Entscheidung davon abhängig zu machen, ob wir noch zum Kreis NWM gehören oder nicht? Der Bedarf ist lange hinreichend bekannt, und wenn der Kreis sich jetzt aus seiner Verantwortung zieht, verstehe ich das nicht.



Die Kreisstraße zwischen Grambow und Wittenförden muss dringend saniert werden.

Wohin auch immer die Gemeinde Grambow sich entscheiden wird, die für mich wichtigere Frage wird sein: Wer bei der nächsten Wahl bereit sein wird, sich für die Gemeindebelange einzusetzen, sich der Wahl zu stellen und in der lange Zeit unterbesetzten Gemeindevertretung mitzuarbeiten? Diese Frage ist mir wichtiger als die, wie die Struktur dann aussehen wird.

Andreas Bönsch, Vorsitzender des Fördervereins „Unser Grambow“ e.V.

Aktionen des „Grambower Bastelstübchens“

Bereits zum dritten Mal hatten die Mitglieder des Vereins „Unser Grambow“ e.V. zum **Frühlingserwachen** eingeladen.

Das Wetter hatte es am 06.05.2017 gut gemeint und so freuten wir uns über viele Besucher beim Basteln, auf dem Pflanzenmarkt, beim Motorradausflug und am Grill. Für den Kuchenbasar des Bastelstübchens wurde gern gespendet und so konnten die benötigten Materialien für die nächsten Bastelaktionen schon eingekauft werden.

Was haben wir Frauen vom Bastelstübchen für dieses Jahr noch geplant?

Eine Idee kam von einigen Gästen des Frühlingserwachens selbst und wir greifen diese sehr gerne auf. Wir organisieren am 31.10. einen Lampionumzug durch Grambow und danach können alle kleinen Geister noch im Gemeindehaus eine



Halloweenparty feiern. Die Laternen für den Umzug basteln wir am 09.09. beim Dorffest. Wenn uns Eltern bei der Vorbereitung und Durchführung der Halloweenparty am 31.10. unterstützen können, sprechen Sie uns bitte beim Dorffest an. Wir freuen uns über Ihre Hilfe!

Am 14.10. wird zwischen 15:00 und 17:00 Uhr in der Bibliothek gebastelt und am 25.11. wird es wieder ein Weihnachtsbasteln im Gemeindehaus geben.

Zu beiden Terminen sind kleine und große Bastelfreunde herzlich eingeladen, Details werden im Aushang der Bibliothek bzw. im Moorboden rechtzeitig bekannt gegeben. *K. Kusebauch*

Kunsth Handwerk im „Alten Pfarrstall“

Kaffeetrinken, dabei schöne Dinge betrachten oder auch kaufen - dazu bietet sich die Gelegenheit vom Samstag, dem **29. Juli bis zum 27. August im Café „Alter Pfarrstall“ Groß Brütz.**

Kerstin Wegerich aus Cramonshagen stellt dort ihre Filzarbeiten aus. Die begabte Frau sagt über ihr Handwerk: „Das Arbeiten mit dem Naturmaterial Wolle im Zusammenspiel mit Wasser und Seife ist sehr vielseitig und vermittelt die ursprüngliche Freude am eigenen Gestalten.“ Auf Schloss Basthorst, in der Wismarer Georgenkirche oder auf dem Kunsthandwerkermarkt in Zarenthin hatte sie bereits Ausstellungen. Nun also auch in Groß Brütz. Am Eröffnungsnachmittag ihrer Ausstellung, also am 29.7., war Kerstin Wegerich im Café anwesend. Dort gab sie einen Einblick in das Filzhandwerk und beantwortete gern interessierte Fragen der Besucher. Wer es an diesem Tag nicht schaffte, vorbei zu kommen, hat noch bis Ende August die Gelegenheit die Arbeiten der Kunsthandwerkerin in Groß Brütz zu sehen.



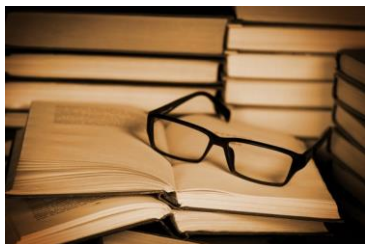
Termine:

Fr 25.08. 20:00 Uhr **Openair-Film** im Pfarrgarten mit Speise und Trank

Sa 26.08. 18:00 Uhr **Konzert** des Vocalensembles „**Chorus amicorum mecklenburgensis**“ aus Pinnow in der Kirche Groß Brütz, Spende erbeten für die Erneuerung der Pinnower Orgel, Gäste aus der Kuddewörder Gemeinde werden erwartet und um 15:00 gibt es ein weiteres Kennenlernen bei Kuchen und Kaffee, alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen

Mo 04.09. **Rückenschule** 19:00 Uhr Frauen I, 20:00 Uhr Frauen II + Männer

Di 05.09. 18:00 Uhr
Öffnung der Bibliothek



Mi 06.09. **19:00 Uhr Männersport on Tour**, Fahrradfahrt zum See (bei schönem Wetter, ansonsten TT)

Sonnabend, 9. September, ab 10:00 Uhr DORFFEST

20:00 Uhr Tanz

(nähere Informationen siehe Juli- und September-Moorboten)



jeden Samstag & Sonntag
Café im Pfarrstall 14-18 Uhr offen

Sportverein Grambow

Der BSV Blau-Weiß Grambow e.V. hat in den letzten 2 Jahren erfolgreich den Kindersport in unserer Gemeinde wiederbelebt. Wir bedanken uns bei Oksana Schoorlemmer, die unsere Zwergengruppe der 3-6jährige Kinder betreute. Oksana gibt diese Gruppe jetzt ab. Sie ist jedoch weiterhin in Sachen Zumba aktiv.



Andreas Zelfel hat sich bereit erklärt, die Kindergruppe neu zu übernehmen. Seit vielen Jahren spielt er aktiv Tischtennis und hat seine Tochter Lena mit in der Sportgruppe.

Ab dem 6. September beginnt der Zwergensport dann immer am **Mittwoch** um **16:30 Uhr** im Gemeindehaus. Da einige Kinder altersbedingt ausgeschieden sind, haben wir noch Plätze frei. Kommen Sie einfach mit Ihrem Kind vorbei.

Gern möchten wir eine Anschlussgruppe für Grundschul Kinder eröffnen. Leider haben wir noch keine/n Leiter/in gefunden. Wenn Sie Interesse haben, dann sprechen Sie mich bitte an (Chris Besenhard, 0157-58197512). Eine Übungsleiterausbildung bezahlt Ihnen der Sportverein.

Nächster Redaktionsschluss: 28.08.2017

Impressum

Herausgeber: „Unser Grambow“ e.V.

Redaktion: Heike Weiberg, Chris Besenhard

Kontakt: **03 85 – 64 10 68 02**